Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275505

Kreis Bautzen

Gemeinde Pulsnitz, Stadt

Anschrift Kühnstraße 2

Gem. * Fl-stck. * Flur Pulsnitz * OS 873

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; mit einfache Jugendstilornamentik, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Die zweigeschossige Villa mit original erhaltener Einfriedung wurde um 1925 errichtet. Der Putzbau besitzt einen dekorierten Erker und wird in der Hauptansicht durch ein Erdgeschoss und Obergeschoss trennendes Sohlbankgesims horizontal gegliedert. Das auskragende, leicht geschweifte Walmdach besitzt Dachgaupen mit Bogendach und geschweiftem Segmentbogengiebel, wovon die große gaupe ein Wappen im Giebel trägt. Das markante, offene Eingangsportal ist, im Gegensatz zu den schlicht eingefassten, unterschiedlich großen Fenstern des Gebäudes, mit einer mit Jugendstilornamentik dekorierten, profilierten Einfassung versehen sowie einer Bedachung, die von einem aufwändigen Fassadendekor bekrönt wird. Das Gebäude hat aufgrund seines bauzeitlichen Aussagewertes als charakteristischer, städtischer Villenbau des ersten Viertels des 20. Jahrhunderts baugeschichtliche Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

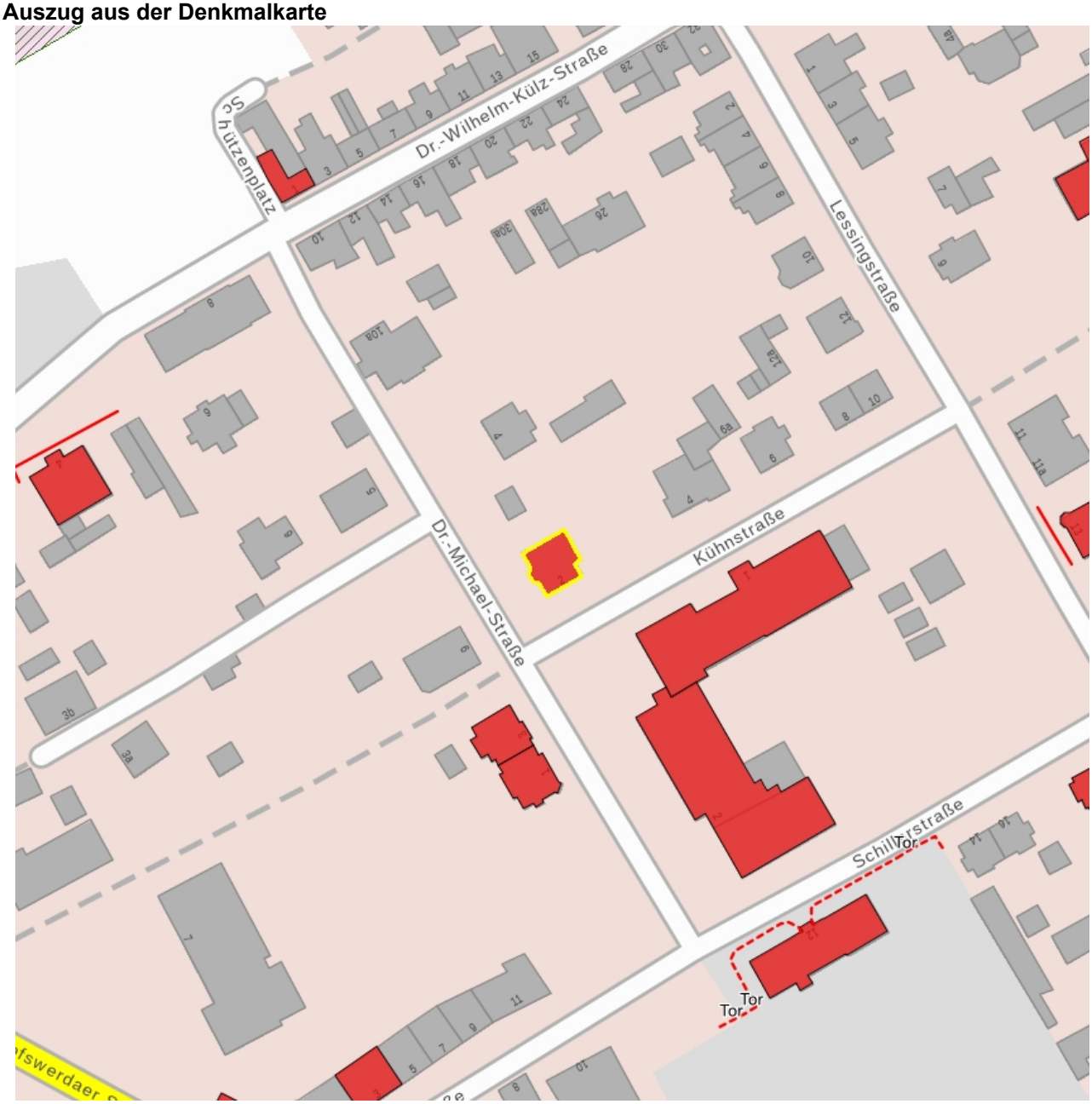
Datierung um 1925 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**XXIV/2/49**
Aufnahmejahr	1993
Fotograf	Rudelgast, Beate
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.